



Leuchtende Farben verwendet Egon Stratmann in seinen Bildern.

Ausstellung bringt „Licht der Welt“ in Lindener Kirche

Linden. Mit einem besonderen Akzent bringt sich die evangelische Gemeinde Linden in die Veranstaltungen der „Lindener Meile 2009“ am Samstag und Sonntag, 5. und 6. September, ein. „Ihr seid das Licht der Welt“ lautet der Titel einer Ausstellung, in der das Licht, das in der biblischen Botschaft real und auch symbolisch eine große Rolle spielt, in acht Bildern eindrucksvoll zum Ausdruck kommt.

Egon Stratmann, ein weit über seinen Wohnort Hattingen hinaus bekannter Künstler, setzt diese Botschaft vom Licht in seinen Bildern um und lässt sie mit leuchtenden Farben zur Wirkung kommen. Vom 5. September bis zum 25. Oktober sind erstmalig die Bilder aus seinem Zyklus zum Kirchenjahr zu sehen. Er schuf die großformatigen Aquarelle beziehungsweise Mischtechniken auf Aquarellkarton in den Maßen 70 x 100 cm. Jedes Bild ist von Psalmen zu Trinitatis, den Sonntagen nach Pfingsten, inspiriert.

Am Samstag, 5. September, wird Pfarrer Dr. Manfred Keller, wohnhaft im Lindener Ostholz, der sich für das Evangelische Forum Westfalen im Rahmen der „Offenen Kirchen“ in besonderer Weise um Ausstellungen und Gottesdienstprojekte auch in anderen Städten kümmert, ab 17 Uhr in einer Vernissage eine Einführung in die Werke Stratmanns geben. Am Sonntag, 6. September um 10 Uhr, dem 14. Sonntag nach Pfingsten, geht Pfarrer Rolf Schuld in seiner Predigt besonders auf das Bild mit Bezug auf Psalm 47 „Gott ist König über alle Völker“ ein.

WAZ 03.09.09